

# Protokoll über die 4. Sitzung des Jugendparlaments der Kreisstadt Mühldorf am Inn - öffentlicher Teil -



Datum:	28. April 2021
Uhrzeit:	17:04 Uhr – 19:23 Uhr
Ort:	Microsoft Teams-Besprechung
Anwesend:	Natascha Artinger (verspätet), Fabian Bartsch, Sandra Bubendorfer-Licht (bis 18:27 Uhr), Theresa Enzinger, Gottfried Kirmeier (bis 18:45 Uhr) Nikolai Leunig, Valentin Maier, Paul Obermayer, Marion Pscheidl (verspätet), Agnes Sarr, Clara Seidl, Selina Seifinger
Abwesend:	Annemarie Kraft, Anna-Maria Lechner, Mohammad Mohammadi, Emilia Schörghuber, Linus Spörl, Leonie Strobl
Protokollführer:	Valentin Maier
Tagesordnung:	TOP 1: Begrüßung und Organisatorisches TOP 2: Vorstellung MdB Sandra Bubendorfer-Licht TOP 3: Besprechung des letzten Protokolls TOP 4: AG Berichte TOP 5: Meinungen zur Kampagne #lasstunsöffnen TOP 6: Allgemeine Fragen/ Anmerkungen/ Vorschläge

zu TOP 1: Fabian eröffnet um 17:04 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Er informiert darüber, dass die Arbeit in den AGs bereits angelaufen ist, die meisten AG-Sprecher wurden gewählt, ebenso sind die AGs schon rege aktiv und arbeiten an konstruktiven Vorschlägen.

Die Ladung zu den Sitzungen funktioniert gut. Eine Woche vorher wird die offizielle Einladung verschickt, der Termin wird aber schon einige Wochen im Voraus bekannt gegeben. Dieses System wird beibehalten.

Das Protokoll der Sitzungen wird in Zukunft auch per E-Mail an alle Beteiligten verschickt, zusätzlich zum Upload im Teams-Kanal. Die Protokolle der vergangenen Sitzungen werden auch einmalig per E-Mail an alle versendet. Grund dafür ist, dass das Öffnen der Protokolle in Teams des Öfteren für Probleme gesorgt hat. Ansonsten läuft die Arbeit mit der Plattform Teams gut.

zu TOP 2: Frau Sandra Bubendorfer-Licht, die als Gast an der Sitzung teilnimmt, stellt sich vor. Sie ist seit Dezember 2019 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Altötting-Mühldorf. Frau Bubendorfer-Licht ist von der Umsetzung des Jugendparlaments in Mühldorf begeistert und spricht ihr Lob für die professionelle überparteiliche Arbeitsweise aus, die durchaus nachahmenswert ist. Das Jugendparlament ist ein wichtiger Weg für die Begeisterung der Jugendlichen für die Demokratie. Fabian und Herr Kirmeier informieren über die Arbeit und Abläufe sowie die Entstehung des Gremiums. Frau Bubendorfer-Licht betont die Wichtigkeit des Dialogs und der Einbindung von Nicht-Mitgliedern des Jugendparlaments. Sie bietet sich als Ansprechpartnerin für die Jugendräte an, wenn diese Vorschläge und Wünsche haben. Ihr Abgeordnetenbüro am Stadtplatz in Mühldorf kann als Anlaufstelle dienen. Ebenso steht sie immer für einen Anruf zur Verfügung. Falls Berlinfahrten mit Besichtigung des Regierungsviertels geplant werden, kann Frau Bubendorfer-Licht bei der Umsetzung gerne unterstützen. Ebenso wird sie das Jugendparlament mit entsprechendem Material versorgen.

[...]

zu TOP 3: Es gibt keine Anmerkungen und Fragen zum Protokoll der vergangenen Sitzung.

Fabian informiert darüber, dass der verkaufsoffene Sonntag und die damit verbundene Veranstaltung aufgrund der hohen Infektionszahlen im Landkreis in der Schwebe sind.

zu TOP 4: Fast alle Arbeitsgemeinschaften haben sich seit der letzten Sitzung der Vollversammlung getroffen und einen Vorsitzenden gewählt. Die Vorsitzenden beziehungsweise die Vertreter berichten im Folgenden über die Ergebnisse der AG-Sitzungen.

Theresa berichtet über die AG Sport und Freizeit, zu deren Vorsitzenden sie gewählt worden ist. Als Hauptziele der AG sind die Schaffung von Freizeitmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit Sportvereinen festgelegt worden. Geplante Projekte sind die Erneuerung und Verbesserung des Skateparks, des Trimm-dich-Pfads sowie des Erlebnispfads. Fabian ergänzt, dass die AG schon zwei Sitzungen abgehalten hat. Zu genannten Projekten hat es bereits konkrete Diskussionen und Planungen gegeben, ebenso ist Kontakt zur Stadt aufgenommen worden. Ein weiteres Projekt der AG ist es, eine Übersicht über die Bolz- und Spielplätze für Jugendliche in Mühldorf zu erstellen.

Selina berichtet über die AG Soziales, zu deren Vorsitzenden sie gewählt worden ist. [...] Als Aufgaben sind die Förderung der Kommunikation zwischen verschiedenen Altersgruppen und die Zusammenarbeit mit der Jugend festgelegt worden. Valentin hat einen Vorschlag für ein Projekt eingebracht. Lokale Politiker sollen sich in kurzen Videobeiträgen vorstellen und über ihre Arbeit berichten. Dies wäre als wiederkehrendes Format auf Instagram denkbar, eine Zusammenarbeit mit der AG Media ist daher notwendig. Ziel ist es, das Interesse der Jugendlichen an der Politik zu wecken. Das Projekt findet bei den Jugendräten Zustimmung, die AG Soziales wird sich nun um die genauere Planung und Ausarbeitung des Projekts kümmern.

Selina berichtet auch über die AG Kultur, zu deren Vorsitzenden sie gewählt worden ist. Bisher hat es noch kein Treffen gegeben, kulturelle Projekte sind aufgrund der Corona-Lage schwer zu planen und zu realisieren.

In der AG Azubi und Student hat bis jetzt noch kein Treffen stattgefunden, ein AG-Vorsitzender ist auch noch nicht gewählt worden.

[...]

Valentin berichtet über die AG Media, zu deren Vorsitzenden Annemarie gewählt worden ist. Die Aufgaben innerhalb der AG sind wie folgt verteilt worden, die genannten Personen sind auch Ansprechpartner für etwaige Fragen:

Pressesprecher: Valentin

Social Media: Leonie und Marion

Website: Annemarie und Paul

Foto/Video: Annemarie und Paul

Design: Annemarie und Leonie

Möglichst bald sollen Fotos der JuPa-Mitglieder gemacht werden, die dann in den Sozialen Medien und auf der Website veröffentlicht werden. Hierfür sollen die Jugendräte einzeln in vorgegebenen Zeit-Slots mit Maske an einem festgelegten Ort erscheinen und fotografiert werden. Zwischen Fotograf und Fotografiertem wird genügend Abstand eingehalten, der Fotografierte darf während des Shootings die Maske abnehmen. Als vorläufiger Ort für das Shooting ist der Park an der Luitpoldallee festgelegt worden. Das Hygienekonzept ist vom Gesundheitsamt abgesegnet worden. Annemarie hat hierzu die Antwort des Gesundheitsamts den Jugendräten über die WhatsApp-Gruppe zukommen lassen. Es erfolgt kein Widerspruch von Seiten der Anwesenden. Die AG wird daran weiterarbeiten und den JuPa-Mitgliedern wegen eines Foto-Termins Bescheid geben. Die AG Media arbeitet derzeit Logo-Vorschläge für das Jugendparlament aus. Eine Auswahl an Logos wird den Jugendräten zur endgültigen Entscheidung in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt. Annemarie hat bei der Stadtverwaltung angefragt, ob die Kosten für eine Website von der Stadt getragen werden. Dies ist der Fall. Das Jugendparlament kann eine eigene Webpräsenz aufbauen, die auch künftige Generationen des Jugendparlaments nutzen können. Die AG Media wird mehrere Angebote von Websiteanbietern, die eine benutzerfreundliche Oberfläche zum Gestalten anbieten, einholen. Eine Auswahl an Angeboten wird der Vollversammlung vorgelegt, diese entscheidet, welches der Angebote genommen werden soll. Eine Anfrage bei einer Medienagentur wird nicht erfolgen, da ein solches Angebot sicher um einiges teurer ist.

Frau Bubendorfer-Licht verlässt die Sitzung an dieser Stelle um 18:27 Uhr.

Clara berichtet über die AG Umwelt, zu deren Vorsitzenden sie gewählt worden ist. Bis jetzt wurden zahlreiche Ideen gesammelt, die in nächster Zeit umgesetzt werden können und sollen. In Mühldorf soll ein Mehrweg-Kaffeebecher-System eingeführt werden. Die AG hat hierfür bereits bei einem Unternehmen eine Anfrage gestellt und sich mit einer Stadt, in der

ein solches Projekt bereits realisiert ist, in Kontakt gesetzt. Weitere geplante Projekte sind eine Aufräumaktion, Mühldorf als Fair Trade-Stadt, ein Büchertausch-Regal, ein Fotowettbewerb zu den Themen Umwelt und Umweltverschmutzung sowie ein Konzept für die Klimaneutralität der Stadt. Hier soll angefragt werden, ob ein solches schon vorhanden ist, wenn nicht, wird sich die AG für eine Ausarbeitung einsetzen. Agnes Sarr merkt an, dass in der Stadt kein Recycling-Papier verwendet wird und zugleich sehr viele Ausdrücke und print-Produkte durch die Stadt entstehen. Die AG wird diese Thematik aufgreifen.

[...]

zu TOP 5: [...]

zu TOP 6: Agnes Sarr berichtet über ein Angebot des Mühlix-Ferienprogramms: Es ist geplant, einen Spaziergang durch Kraiburg mit GPRS-Technologie zu unternehmen. Das Jugendparlament könnte dieses Angebot übernehmen und so beim Ferienprogramm als Veranstalter auftreten. Das Budget für den Ausflug würde von Jugendzentrum gestellt werden, ebenso ist der Spaziergang eine gute Möglichkeit für die Jugendräte, mit Jüngeren ins Gespräch zu kommen und ihr Politikinteresse zu fördern sowie Werbung für das Gremium zu machen. Die Tour ist vorgefertigt, die Personenanzahl und eine Aufteilung in Gruppen kann selbst festgelegt werden, Frau Sarr empfiehlt, die Teilnehmeranzahl nicht zu groß anzusetzen. Das Jugendparlament möchte diese Aktion übernehmen. Frau Sarr wird Fabian das Angebot zuschicken, er wird dieses an die Jugendräte weiterleiten. Die AG Kultur übernimmt die Ausarbeitung der Details. Fabian ergänzt, dass sich die AG Kultur generell um Kultur-Angebote während der Pandemie kümmern könnte. Der Spaziergang sollte kindergerecht sein, da der Altersschwerpunkt beim Ferienprogramm zwischen sieben und elf Jahren liegt. Frau Sarr schlägt vor, den Termin entweder auf den 01.08.2021 oder 08.08.2021 zu legen, um eine Kollision mit anderen Angeboten von Mühlix zu verhindern. Wenn das Projekt ausgearbeitet ist, können sich die Jugendräte freiwillig für die Teilnahme und Betreuung des Spaziergangs bei der AG Kultur melden. Emilia regt im Nachhinein, außerhalb der Sitzung, an, sich darum zu bemühen, auch in Mühldorf einen virtuellen Spaziergang umzusetzen und zu planen.

Auf die Nachfrage hin, ob über das Ferienprogramm eine politische Berlinfahrt angeboten werden könnte, antwortet Frau Sarr, dass dies durchaus denkbar wäre. Größere Reisen sind schon vom Kreisjugendring veranstaltet worden. Eine Aufnahme einer solchen Fahrt in das Ferienprogramm-Heft ist möglich.

Selina berichtet über die Bachelor-Arbeit der Studentin Lea Liebhart, über die sie auch schon in der WhatsApp-Gruppe informiert hat. Lea Liebhart schreibt eine Abhandlung darüber, wie Jugendlichen Kultur nähergebracht werden kann. Sie benötigt dafür Interview-Partner, die Fragen beantworten. Dafür würde sie gerne die JuPa-Mitglieder als Vertretung der Mühldorfer Jugend befragen. Um teilzunehmen, muss keine besondere Begeisterung für Kultur bestehen. Marion und Valentin erklären sich bereit, am Interview teilzunehmen. Wer

teilnehmen möchte, soll sich bitte bei Selina melden. Selina wirbt für eine Teilnahme und gibt zu bedenken, dass die Ergebnisse der Abhandlung für die Arbeit des Jugendparlaments genutzt werden können. Fabian bittet Selina darum, Lea Liebhart zu fragen, ob eine Aufnahme des Interviews in die nächste Sitzung mit einer halben Stunde Diskussion eine Möglichkeit wäre.

Der Termin für die nächste Sitzung ist am 28. Mai 2021 um 18:00 Uhr.

Die Sitzung wird um 19:23 Uhr beendet.

Mühldorf am Inn, den 28.04.2021

gez. Emilia Schörghuber (1. Vorsitzende)

gez. Valentin Maier (Schriftführer)

